

**++700 SCHULEN
IN GRIECHENLAND ++**

BESETZT

„Man hat auf dem Mars Wasser gefunden,

während unsere Schule einen Monat lang

einen Physiklehrer suchte.“

Transparent an einer der besetzten Schulen, Ende September 2020

Baufällige Schulen, überfüllte Klassen, keine Lüftungsanlagen, kaum Lehrer oder Reinigungspersonal, keine Möglichkeit des Fernunterrichts, das ist für Schüler in Griechenland und Italien Normalzustand.

Normalzustand in einem kaputt gespartem Schul- und Bildungssystem. Normalzustand, der in Zeiten einer Pandemie zu einer tickenden Zeitbombe wird. Normalzustand in einem System, das nur Krisen, die Zerstörung unserer Welt hervorrufen kann, denn die Kapitalisten können ihren Müll nicht mehr verkaufen. Normalzustand in einem System, das uns, die Jugend nicht für die Zukunft sondern die Zerstörung braucht. Normalzustand, weil Profit nur noch über Raub zu holen ist – für Griechenlands Ausverkauf aller Flughäfen, Krankenhäuser, Lotto,... gabs 6 Mrd.€

NORMALZUSTAND AUCH WEIL WIR ES ZULASSEN.

20 000 Arbeitsplätze sind in den letzten 10 Jahren im griechischem Bildungswesen gestrichen worden, der Bildungsetat um 27% gekürzt. Der deutsche Staat hat seit Jahren in höchstem Grad seine Finger im Spiel (durch die Troika, Quadriga), kann Gesetze, Beschlüsse über Gelder usw. bestimmen oder ablehnen. Der die EU allen voran der deutsche Imperialismus kann also wüten durch das Protektorat, das sie dem griechischen Staat auferlegen. So wachsen die Ausgaben für das Militär wie selbstverständlich. Die Frage der Kriegsvorbereitung wird somit zu einer auf der Tagesordnung.

NORMALZUSTAND MÜSSTE DIESER ZUSTAND NICHT SEIN!

Unsere Mitschüler in anderen Ländern haben gemerkt, dass kein Chef, keine Regierung in diesem System ihre Interessen umsetzen wollen oder werden. Deswegen haben sie die Schulen besetzt, sie haben sie besetzt, weil sie nur dort gemeinsam etwas erreichen können. Sie besetzen die Schulen mit den Forderungen für mehr Lehrer, kleinere Klassen, mehr Geld für die Bildung, Renovierungen für die Gebäude, keine Überwachung der Schulen.

Die Antwort der Regierung ist eindeutig: Sie schickt den Gewaltenapparat an die Schulen. Bei Demonstrationen wurde Tränengas gegen Schüler eingesetzt, einige sind an den Schulen gejagt, verprügelt und danach ohne Angaben von Gründen verhaftet worden.

Der jetzt wieder angedachte Onlineunterricht soll für Schulbesetzer verboten werden, die Stunden werden als Fehlstunden gewertet, diese werden als Verhaltensbewertung mit im Zeugnis landen – obwohl diese Maßnahme gerade erst als verfassungswidrig anerkannt wurde! Schulleitungen sind dazu aufgefordert Angaben der aktiven Schüler an die Behörden herauszurücken.

Die Schüler antworten klar, sie lassen sich ihre Rechte nicht verbieten und rufen zu weiteren Demonstrationen in den kommenden Wochen auf!

Ob wir es wollen oder nicht, eines muss uns klar sein: **IHR FEIND IST UNSER FEIND!** Wollen wir unsere Mitschüler – auf der ganzen Welt - unterstützen, so müssen wir hier beginnen die Macht der deutschen Großkonzerne zu brechen, müssen wir hier anfangen den deutschen Imperialismus zu bekämpfen! Tun wir nichts, so fallen wir ihnen automatisch in den Rücken. *Wer im Stich lässt seines Gleichen, lässt ja nur sich selbst im Stich!* (Solidaritätslied - Brecht)

Aber als organisierte Jugend haben wir das Wissen der Kämpfe der Arbeiterklasse, die Forderungen, Ideen und Aktionen, die nötig sind, um dieses System zu stürzen, die Kapitalisten zum Teufel zu jagen, uns eine Zukunft aufzubauen! Dieses Wissen über die Revolution und den Sozialismus, was schonmal möglich war, was möglich ist, gehört wieder in die Klassenzimmer!

ERSTE SCHRITTE FÜR DEN UNTERRICHT:

Ladet Mitglieder der FDJ ein, dass über die Schulbesetzungen in Griechenland diskutiert wird!

Fordert, dass die Rolle der deutschen Bank und anderer Konzerne bei den Spardiktaten gegen Griechenland im Unterricht behandelt wird !

Demonstration der Schüler in Griechenland, September 2020

WIR ODER DIE



3. OKTOBER 2020 IN BERLIN:

200 sind es, die in Berlin demonstrierten. Mit keinem geringeren Anspruch als: **Alles und jeden gegen diesen Staat des Kapitals, des Krieges und des Mordes! Und mit einem klaren Ziel: „Eine neue Welt, die mit dem Aufbau des Sozialismus Wissenschaft und Technik, Schule und Kultur, die Produktion und ihre Verteilung selbst anpackt.“**
(aus der Erklärung zum 3. Oktober)

AUS DER REDE EINER SCHÜLERIN, 3. OKTOBER 2020, BRANDENBURGER TOR

„Wenn wir vor den Betrieben und Schulen Flugblätter verteilen, höre ich oft „Ihr habt ja recht, aber allein kann ich ja nichts erreichen.“ Ihr seid nicht allein! Wir sind Millionen gegen einige wenige Kapitalisten. Die Völker der Welt haben bewiesen, dass es möglich ist, sich zu befreien. Aber dafür müssen wir anfangen als Klasse zu kämpfen!

Schüler und Azubis, organisiert euch in der FDJ! Alles und jeden gegen diesen Staat des Kriegs! Alles und jeden gegen diesen deutschen Imperialismus. Für eine Zukunft ohne Ausbeutung und Krieg!
**30 JAHRE SIND GENUG!
REVOLUTION UND SOZIALISMUS!**

3. OKTOBER:

(K) EIN GRUND ZUM FEIERN?!

Als „Tag der deutschen Einheit“ wird uns der Jahrestag der „Vereinigung“ zwischen der DDR und der BRD beigebracht. Wir sagen: Das war und ist kein Grund zum Feiern! Was Politiker, Presse und Schulbücher als „Wiedervereinigung“ bezeichnen, war der Anschluss eines souveränen Staates, der DDR, an einen anderen, die BRD – eine Annexion. Das Volkseigentum an Fabriken wurde geraubt und zerstört, das kostenlose Gesundheitssystem vernichtet, der Stahlhelm hat die polytechnische Bildung ersetzt. Dieses Land feiert seine Nation anlässlich des Raubes eines anderen, fortschrittlicheren Landes! Der Kampf gegen die Annexion wurde nicht geführt. Die Arbeiter in Ost und West haben die DDR weitestgehend kampflos aufgegeben. Hartz IV, Lohnverlust und Plünderung der Sozialkassen sind nur einige der Folgen. Aber die Ursachen liegen tiefer: Die Macht in ihrem Staat haben die Werktätigen der DDR schon vorher aus der Hand gegeben und zugelassen, dass sich eine kleine Clique abgekapselt vom Volk in der Leitung von Staat und Partei festsetzt. Im jetzt größeren Deutschland wuchert der Nationalismus und die Faschisten treten immer offener auf – im Staatsapparat und auf der Straße. Demokratische Rechte werden geschleift. Die Bundeswehr ist Kriegsarmee weltweit.

**DESWEGEN SAGEN WIR:
30 JAHRE SIND GENUG!**

**MELDE DICH:
KONTAKT@FDJ.DE
WWW.FDJ.DE**

